

Gute Bevorratung ist mehr als nur ein Schlagwort

Im neuen Logistikzentrum der Firma Schrack Technik sorgt das METALAG Lagerverwaltungssystem der Firma Metasyst Informatik für hohe Warenverfügbarkeit und schnelle Warenbewegung.

Unübersehbar, direkt an der B17 steht das neue Logistikzentrum der Firma Schrack Technik. Auf 13.000m² Lagerfläche, bei einer Hallenlänge 224 m und einer Höhe von 11 m werden über 11.000 Artikel fast vollautomatisch bewegt.

Dazu kommt noch ein Kabelfreilager von 2.500 m². Die gute Verkehrsanbindung ermöglicht eine optimale Versorgung der österreichischen Kunden und Tochtergesellschaften in weiteren 9 europäischen Ländern.

DIE ENTSCHEIDUNG, mehrere kleine Lager auf einen neuen Standort zusammenzulegen, ermöglichte eine Produktivitätssteigerung der Kommissionierung, sowie die Verbesserung der Lieferqualität und eine Erhöhung der Prozesstransparenz. Und genau das waren auch die Anforderungen die Schrack Technik an das neue Lagerverwaltungssystem hatte.

Da METALAG LVS auf spezielle Wünsche des Kunden flexibel eingehen kann, wurden spezielle Abläufe ganz nach den Vorstellungen des Kunden in das Programm eingebunden. Besonderen Wert wurde auf die Internationalisierungsfunktion für zukünftige Anwendungen in den Auslandstöchtern gelegt. Mittels Schnittstellen zum individuell entwickelten ERP-System sowie zu Wiege- und Messgeräten für die Artikel- und Stammdatenerfassung verwaltet METALAG LVS 2.000 Wareneingänge mit 6.000 Positionen pro Monat. Vom Warenwirtschaftssystem - eine Eigenentwicklung von Schrack Technik - übernimmt METALAG die Stammdaten, Bestellungen und Aufträge.

LEISTUNG DES LOGISTIKZENTRUMS: In einem Monat werden im Logistikzentrum der Firma Schrack Technik in Guntramsdorf 2.000 Wareneingänge mit 6.000 Positionen registriert und 8.000-10.000 Aufträge abgewickelt. Dabei werden 40.000 Positionen, 5.500 Pakete, 2.500 Paletten - teilweise große, sperrige Teile wie z.B. Schaltschränke etc. bewegt.

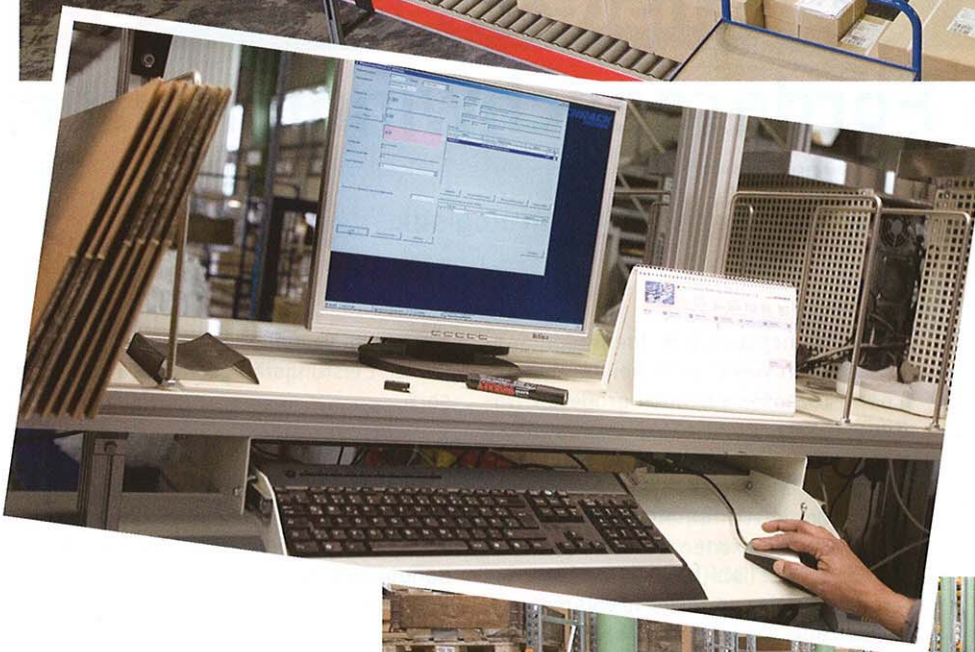
METALAG LVS FUNKTIONSUMFANG: Die Lagerplatzverwaltung erfolgt mittels partieller Chargenführung. Für eine durchgängige beleglose Prozesssteuerung sorgen Funkterminalsscanner für Fußgänger- und Staplerbetrieb. Im Einsatz befinden sich Symbol MC70 für die beleglose Kommissionierung sowie Datenfunkscanner LXE MX7 für die Staplersteuerung. Die Quittierung der Einlagerungen erfolgt durch einen Barcodescanner.

Zum Funktionsumfang von METALAG gehören auch:

- Volumenberechnung für die optimale Auswahl der Versandgebände
- Pick & Pack und Parallelkommissionierung für Kartonware
- Staplersteuerung über Datenfunkterminals für die Palettenkommissionierung
- Kabelkommissionierung
- Bedarfsgerechter, zeitoptimaler Nachschub auf die Kommissionierplätze
- Steuerung der Verpackungsplätze und -vorgänge
- Plausibilitätscheck der Lieferquantität pro Kolli über Waagenintegration
- Packliste pro Kolli
- Dynamische Versand- und Pufferzonenverwaltung
- Verladekontrolle über Datenfunkscanner
- Scannergesteuerte Inventur

Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit Metasyst hat die Firma Schrack Technik sich dazu entschlossen zukünftig den Versand über V-LOG der neuen Versandlogistik Software von Metasyst zu steuern. ■

Pro Monat verlassen
5.500 Pakete das
Logistikzentrum in
Guntramsdorf



METALAG LVS steuert die Verpackung
bei Schrack Technik

Auf einer Lagerfläche von
13.000 m² werden 11.000 Artikel
fast vollautomatisch bewegt

